

## REFERENTINNEN – REFERENTEN



SALZBURG

## EINLADUNG

### Univ.-Prof. Dr. Rainer Bauböck

Universitätsprofessor am European University Institute in Florenz, Migrationsforscher und Staatsbürgerschaftsexperte

### Dr.<sup>in</sup> Julia Ecker

Rechtsanwältin in Wien mit den Schwerpunkten Fremden- und Asylrecht, Staatsbürgerschaftsrecht, Verfassungsrecht und Grundrechtsschutz sowie Projektanwältin im Netzwerk Asylanwalt. Neben ihrer Dissertation im Fremdenrecht verfasste sie zahlreiche Publikationen zu diesem Rechtsbereich und ist als Vortragende zu fremden- und asylrechtlichen Themen tätig.

### Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Ursula Liebing

Diplompsychologin, Projektleiterin Frau und Arbeit, u.a. auch tätig in der Plattform für Menschenrechte Salzburg

ZUR VERANSTALTUNG

# STAATSBÜRGERSCHAFT UND WAHLRECHT

INTEGRATION ODER EXKLUSION?

## ANMELDUNG & ANREISE

**ANMELDUNG:** bis Freitag 15. APRIL 2016

Wir ersuchen um schriftliche Anmeldung per Mail an: [veranstaltung@ak-salzburg.at](mailto:veranstaltung@ak-salzburg.at)

Mehr Informationen erhalten Sie unter (0662) 8687-240 od 290

### ANREISE:

**Mit dem PKW:** Es steht eine begrenzte Anzahl Parkplätze für Besucher zur Verfügung.

**Mit der Bahn oder anderen öffentlichen Verkehrsmitteln:** Das Parkhotel Brunauer liegt nur fünf Gehminuten vom Salzburger Hauptbahnhof entfernt.

## WANN & WO

Montag, 25. April 2016

14:00 Uhr

PARKHOTEL BRUNAUER, SAAL  
5020 Salzburg | Elisabethstraße 45a

# PROGRAMM

## Schaffen wir gemeinsam Bedingungen für gute Integration!

Soziale Sicherheit und die Förderung sozialen Zusammenhalts sind zentrale Ziele der Arbeiterkammer. Sie sind Voraussetzung für individuelles Wohlbefinden, aber auch für Mitbestimmung und Demokratie. Ob und wie Menschen, die nach Österreich zugewandert sind und hier arbeiten die österreichische Staatsbürgerschaft erlangen können, ist eine wichtige Frage für ihre Integration.

Die Universität Salzburg leistet in vielfältiger Weise Beiträge für Integration. In diesem Sinn kooperiert sie auch gern bei dieser Veranstaltung mit den Arbeitnehmerinteressenvertretungen und setzt damit eine Zusammenarbeit fort, die 2015 mit der Ausstellung „Migrationsstadt Salzburg“ sehr erfolgreich begonnen wurde.

Wer die Zukunft gestalten will, muss jetzt darüber nachdenken, an welchen Hebeln anzusetzen ist, damit ein gedeihliches Zusammenleben mit Zugewanderten möglich wird. Dabei darf das Risiko, dass über Staatsbürgerschaftserwerb bzw. auch Wahlrecht sowohl national als auch international Ungleichheit wächst, nicht außer acht gelassen werden. Gegenwärtige Entwicklungen und Gestaltungsoptionen für die Zukunft sollen auch unter Beteiligung migrantischer Vertreterinnen und Vertreter diskutiert werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



*Heidi Hirschbichler*  
Heidi Hirschbichler, MBA  
ÖGB-Landessekretärin



*Siegfried Pichler*  
Siegfried Pichler  
AK-Präsident und  
ÖGB-Landesvorsitzender



*Sylvia Hahn*  
Ao. Univ. Prof. in Dr. in Sylvia Hahn  
Vizerektorin der Universität Salzburg

## STAATBÜRGERSCHAFT UND WAHLRECHT

Integration oder Exklusion?

Montag, 25. April 2016

- 14:00 Uhr** Eröffnung und Begrüßung **Siegfried Pichler**  
AK-Präsident und ÖGB-Landesvorsitzender  
**Ao. Univ. Prof. in Dr. in Sylvia Hahn**  
Vizerektorin Universität Salzburg
- 14:30 Uhr** Staatsbürgerschaft & Wahlrecht für Zugewanderte im Staatenvergleich - eine neue Achse sozialer Ungleichheit? **Univ.-Prof. Dr. Rainer Bauböck**  
European University Institute Florenz
- 15:00 Uhr** Das österreichische Staatsbürgerschaftsrecht im Überblick **Dr. in Julia Ecker**  
Rechtsanwältin
- 15:30 Uhr** Pause
- 15:45 Uhr** Der schwierige Zugang zum Staatsbürgerschaftserwerb **Dipl.-Psych. in Ursula Liebing**  
Projektleiterin Frau und Arbeit,  
Plattform für Menschenrechte, Salzburg
- 16:15 Uhr** Talkrunde und Diskussion **Fatma Özdemir**, Rechtsanwältin  
**Djuja Becirevic**, Vorstandsmitglied der AK  
**Snezana Solunac**, Angestellte  
**Hayat Moosa**, Dolmetscherin und Verwaltungsass.  
**Adis Serivovic**, Landes- u. Bundesvorsitzender MJÖ
- 17:15 Uhr** Abschluss und Ausklang  
Moderation **Mag. Dominik Senghaas**